



Ausserberg Raron St. German



Pfarrblatt
September 2025

Pfarrblatt Raron-St. German und Ausserberg

Sonntagsgottesdienste im September 2025

	Raron	St. German	Ausserberg
Samstag, 6. September	19.00 Uhr <i>Felsenkirche</i>	17.30 Uhr	
23. Sonntag im Jahreskreis 7. September			9.30 Uhr
Samstag, 13. September	19.00 Uhr <i>Felsenkirche</i>	17.30 Uhr	
Fest Kreuzerhöhung Sonntag, 14. September			9.30 Uhr
Samstag, 20. September		17.30 Uhr	19.00 Uhr
25. Sonntag im Jahreskreis <i>Dank-, Buss- und Bettag</i> 21. September	10.30 Uhr <i>Burgkirche</i>		
Samstag, 27. September		17.30 Uhr	19.00 Uhr
26. Sonntag der Osterzeit 28. September	10.30 Uhr Patronatsfest <i>Felsenkirche</i>		

Werktagsgottesdienste in der Seelsorgeregion

Montag , 1., 3. und 5.	19.00 Uhr in der Josefskapelle in Raron
Montag , 2. und 4.	19.00 Uhr in Ausserberg
Dienstag	08.00 Uhr in St. German
Donnerstag	08.00 Uhr in Raron
Freitag	08.00 Uhr in Ausserberg
Herz-Jesu-Freitag	19.00 Uhr in der Josefskapelle in Raron

Änderungen bleiben vorbehalten, bitte kontaktieren Sie das Wochenprogramm auf der Homepage der Pfarreien.

«Sie werden auf den schauen, den sie durchbohrt haben»



Das Fest Kreuzerhöhung am 14. September fällt in diesem Heiligen Jahr auf einen Sonntag. So wird es dank der Gottesdienste vermehrt ins Bewusstsein gebracht. Das Festgeheimnis geht zurück auf die Kreuzerhebung in Jerusalem, welche die hl. Kaiserin Helena im 4. Jahrhundert vornehmen liess. Neben der Kreuzreliquie gibt es noch andere Zeichen der Passion. Am bekanntesten davon ist wohl das Turiner Grabtuch (es wird in Turin aufbewahrt, daher der Name). Von ihm geht noch heute eine besondere Faszination aus. Dieses Leichentuch hat gemäss der Überlieferung den Leib Jesu nach seinem Tod umhüllt. Nach der Auferstehung zeigte sich auf den Leinen die Gestalt des Gekreuzigten, wie er im Grabe lag. Das Tuch macht neugierig und stellt Fragen. Die Wissenschaft hat sich in vielen Bereichen an dieser Reliquie zu schaffen gemacht. Immer wieder gab es dabei Überraschungen – und gibt es noch. Anlässlich dieses Jubeljahres hat die Abtei Saint-Maurice eine Ausstellung ermöglicht, die in der Basilika (im Eingangsbereich hinten) zu sehen ist. Sie hilft, das Geheimnis des Heiligen Grabtuches zu entdecken und die Hoffnung zu spüren, die von dieser einzigartigen Reliquie ausgeht. Auf

grossen Schautafeln wird ihre Geschichte dargelegt; es werden die verschiedenen Facetten aufgezeigt und die einzelnen Teile erklärt. Dabei gibt es ein Faksimile des ganzen Tuches zu bestaunen; Nachbildungen von Lanze, Dornenkrone und Nägel werden ausgestellt. Es ist eine einfache, schöne und berührende Präsentation dieser Leidenszeichen Christi. Was allerdings zu beachten ist: Alle Infos liegen nur in französischer Sprache vor. Das hält aber nicht davon ab, sich über das Turiner Grabtuch zu informieren. Es gibt nämlich viele Fotos und Schaubilder, die für sich sprechen. Die Ausstellung in der Abtei Saint-Maurice (noch bis zum 28. Dezember 2025) richtet sich an ein breites Publikum, von Liebhabern der Geschichte über Glaubende bis hin zu einfach Neugierigen, Familien und Jugendlichen. Indem die Abtei sowohl eine geistliche, als auch eine wissenschaftliche Perspektive bietet, ermöglicht sie es jedem, diese Reliquie aus verschiedenen Blickwinkeln zu erkunden und über die Botschaft der Hoffnung nachzudenken, die sie vermittelt.

In den ersten Julitagen habe ich mit einem Oberwalliser Pfarrer die Ausstellung in Saint-Maurice besucht. Wir waren beide tief beeindruckt. Es war eine Begegnung mit dem Heiland selbst, der in seinem Leiden soviel Liebe zeigte und bis heute weiterschenkt. Wir spürten, dass Jesu Hingabe ganz konkret ist und Ausmasse hat, die «weit wie das Meer» sind.

Der Segen der Kreuzerhöhung stärke in uns allen die Hoffnung auf dem Pilgerweg durch diesen neuen Monat September,

Bernhard Schnyder, Pfarrer

Pfarrei Raron - St. German

Pfarreikalendar

September 2025

1. Montag

*Beginn der Schöpfungszeit
(bis 4. Oktober)*

Hl. Verena, Jungfrau

19.00 Uhr Hl. Messe

in der **Josefskapelle**

Stm. Werner Imboden-Zentriegen

Ged. Armin Werlen

2. Dienstag

08.00 Uhr Hl. Messe in **St. German**

Stm. Oskar Imseng

und Hedwig Salzgeber

Stm. Kurt Imseng

4. Donnerstag

08.00 Uhr Hl. Messe in der **Felsenkirche**

Ged. Emil Dirren

Ged. Josef und Julia Stoffel

Ged. Paul Karlen

Ged. Josef Studer

Ged. Trudy Stoffel-Benz

17.30 Uhr bis 18.30 Uhr

Beichtgelegenheit in der Felsenkirche

18.40 Uhr bis 19.30 Uhr Eucharistische

Anbetung und Segen in der Felsenkirche

5. Herz-Jesu-Freitag

19.00 Uhr Hl. Messe

in der **Josefskapelle**

Stm. Oskar und Clementine

Eberhardt-Ruppen

Ged. Fides Imboden-Doser

Ged. Ludwig Locher-Doser

6. Samstag

17.30 Uhr Vorabendmesse

in **St. German**

Opfer für die Aufgaben der Pfarrei

19.00 Uhr Vorabendmesse

in der **Felsenkirche**

Stm. Ariadne Ritler-Wimmer

Stm. Paul Schnyder

7. – 23. Sonntag im Jahreskreis

8. Montag

Fest Mariä Geburt

9. Dienstag

08.00 Uhr Hl. Messe in **St. German**

Ged. Beat Salzgeber

11. Donnerstag

Hll. Felix und Regula, Märtyrer in Zürich

**9.00 Uhr Hl. Messe in der Kapelle
der Rarnerkumme**

*(Der Gottesdienst in der Felsenkirche
entfällt)*

13. Samstag

Hl. Johannes Chrysostomus, Kirchenlehrer

17.30 Uhr Vorabendmesse

in **St. German**

Stm. Viktor Salzgeber

Ged. Hermann, Bernhard

und Olga Leiggenger

Ged. Hermann und Esther Bregy

Opfer für die Kirche

19.00 Uhr Vorabendmesse

in der **Felsenkirche**

Stm. Magdalena Oberhauser

14. Sonntag – Fest Kreuzerhöhung

15. Montag

Gedächtnis der Schmerzen Mariens

**19.00 Uhr Eröffnungsmesse
der FMG Raron**

Stm. Walter Ruffiner

Ged. Helene Leiggenger-Schmid

Ged. Werner Imboden und Madlen Hugo

16. Dienstag

Hll. Kornelius und Cyprian, Märtyrer

08.00 Uhr Hl. Messe in **St. German**

Stm. Hermann Leiggenger

18. Donnerstag

08.00 Uhr Hl. Messe in der **Felsenkirche**

Stm. Fabian Schmidhalter

Stm. Hans-Alex Salzgeber

20. Samstag

Hl. Märtyrer von Korea

17.30 Uhr Vorabendmesse

in **St. German**

*Bettagsopfer für Seelsorgeprojekte
in der Schweiz*



**21. Sonntag im Jahreskreis
Eidgenössischer Dank-,
Buss- und Bettag**

10.30 Uhr Gottesdienst
in der **Burgkirche**
Die Gesangsvereine singen

22. Montag

**Hochfest der hl. Mauritius und seiner
Gefährten, Patrone des Kantons Wallis**

23. Dienstag

Hl. Pater Pio, Ordenspriester
08.00 Uhr Hl. Messe in **St. German**

25. Donnerstag

**Hochfest des hl. Bruder Klaus,
Landespatron**
08.00 Uhr Hl. Messe in der **Felsenkirche**
Stm. Leo Ruffener-Bürli
Stm. Elsa Theler
Stm. Armand Bregy
Ged. Xaver Theler
Ged. Jules Theler

27. Samstag

Hl. Vinzenz von Paul, Ordensgründer
17.30 Uhr Vorabendmesse
in **St. German**
Ged. Roman Werlen
Opfer für migratio

28. Sonntag

**Hochfest des hl. Erzengels Michael
Patronatsfest und Kirchweihe**
10.30 Eucharistiefeier
in der **Felsenkirche**
Der Gesangverein singt

29. Montag

19.00 Uhr Hl. Messe
in der **Josefskapelle**

30. Dienstag

Hll. Urs und Viktor, Märtyrer
08.00 Uhr Hl. Messe in **St. German**

Pfarreileben

Das Sakrament der Taufe

empfang am 12. Juli 2025 in der Burgkirche Raron **Moritz Engel**, des Daniel und der Fabienne Engel, aus Bern. Er wurde geboren am 31. Dezember 2024. Seine Paten heissen Romeo Volken und Dominique Eggel. Namenspatron ist der hl. Mauritius; der Namenstag fällt auf den 22. September.

Das Sakrament der Ehe

haben sich 5. Juli 2025 in der Burgkirche von Raron gependet **Elias Voeffray**, des André und der Yvonne Voeffray, und **Rahel Bayard**, des Adamo und der Gerda Bayard.

Den Lebenslauf vollendet haben:

Ernst Wyrsch

Geboren am 24. Juni 1944
Gestorben am 20. Juni 2025



Trudy Hügli-Gsponer

Geboren am 1. August 1940
Gestorben am 24. Juni 2025



Richard Amacker

Geboren am 28. Juli 1958
Gestorben am 29. Juni 2025



Therese Schmidt

Geboren am 16. April 1950

Gestorben am 1. Juli 2025



Herr, gib ihnen die ewige Ruhe – und das ewige Licht leuchte ihnen!

Krankenkommunion

- Dienstag, 9. September 2025
- Donnerstag, 25. September 2025



Opfer

Raron

5. Juni	(Beerdigung Fides Jeiziner-Andenmatten)	501.25
7. Juni	(Kirchliche Dienste im Bistum)	131.—
15. Juni	(Flüchtlingshilfe Caritas)	251.05
19. Juni	(Pfarrei Blatten)	2 146.80
21. Juni	(Papstopfer)	114.20
24. Juni	(Beerdigung Ernst Wyrsch)	584.15
29. Juni	(Pfarrei)	102.80
Kerzen	(Felsenkirche)	500.85
Kerzen	(Josefskapelle)	327.20



St. German

7. Juni	(Kirchliche Dienste im Bistum)	79.60
14. Juni	(Flüchtlingshilfe Caritas)	83.80
18. Juni	(Pfarrei Blatten)	106.50
21. Juni	(Papstopfer)	72.10
28. Juni	(Pfarrei)	73.75
Kerzen	(Kirche)	88.40
Kerzen	(St. Anna)	227.55

Vergelt's Gott für die Unterstützung!

Sonn- und Feiertagsgottesdienste in Ausserberg

Ab September 2025 beginnen die Sonn- und Feiertagsgottesdienste in Ausserberg neu um 9.30 Uhr. Der dortige Pfarreirat hat dies auf Anregungen aus der Bevölkerung festgelegt.

In Ausnahmefällen werden die Zeiten im Pfarrblatt oder im Wochenkalender angegeben.

Danke für die Kenntnisnahme.

Ein Gedicht

Sanfte Nebel ziehen übers Land,
Entezeit, die Felder wie Sand.
Pflückfrüchte reifen in goldenem Licht,
Tage kürzer, doch die Sonne bricht.
Erwachen in der kühlen Luft,
Morgendämmerung bringt neuen Duft.
Bäume färben sich bunt und klar,
Ende des Sommers ist nun nah.
Ruhige Zeit, wir sind bereit.

So sei dieser Monat euch in den Segen eingereiht.

Bernhard Schnyder, Pfarrer



Fortsetzung des Pfarreiteils nach dem Dossier

Pfarrei Ausserberg

Pfarreikalendar

September 2025

3. Mittwoch – Hl. Gregor der Grosse

08.00 Uhr Wortgottesfeier
Krankenkommunion

5. Herz – Jesu - Freitag

08.00 Uhr Hl. Messe
Stm. Alfred Bumann-Schnyder
Ged. Otto Augstburger
Ged. Paul Günter
Ged. Elmar Schmid

7. – 23. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr Rosenkranz
09.30 Uhr Amt
Opfer für die Belange der Pfarrei

8. Montag – MARIA GEBURT

18.00 Uhr Eucharistische Anbetung und Segen
19.00 Uhr Hl. Messe
Stm. Cäsar und Madeleine
Schmid-Ambord
Ged. Emanuel Schmid
Ged. Maria-Josefa und Theodor Schmid
und Edwin, Othmar und Josefine

10. Mittwoch

08.00 Uhr Wortgottesfeier
Krankenkommunion

12. Freitag – Heiligster Name Mariens

08.00 Uhr Hl. Messe
Stm. Ida Sies
Ged. Anni Schmid, 1929
Ged. Irene Heynen
Ged. Moritz und Martha Heynen

**14. – Sonntag – KREUZERHÖHUNG –
Kinder-Gottesdienst KJM –**

09.00 Uhr Rosenkranz
09.30 Uhr Amt
Opfer für die Pfarrkirche

17. Mittwoch – Hl. Hildegard von Bingen

08.00 Uhr Wortgottesfeier
Krankenkommunion

19. Freitag - Hl. Januarius

08.00 Uhr Hl. Messe
Stm. Otto und Hilda Imesch

**20. Samstag – Hl. Andreas Kim Taegon
und Gefährten**

19.00 Uhr Vorabendmesse
Es singt der Kirchenchor
Stm. Johann und Olga Schmid-
Leiggenger
Ged. Sr. Monika Perpetua
Kollekte für die Inländische Mission

**21. – 25. Sonntag im Jahreskreis
Eidgenössischer Dank-,
Buss- und Bettag**

– **19.00** Uhr Andacht für die Heimat -

22. Montag – Hl. Mauritius und Gefährten

Beichtgelegenheit: von 16.30 Uhr
bis 17.15 Uhr in der Pfarrkirche
bei Pfarrer Bernhard Schnyder
18.00 Uhr Hl. Messe –
Kapellenfest Theresia
Stm. Otto Augstburger-Schmid
Stm. Alex und Irma Heynen
Ged. Anton Heynen
Ged. Noe und Judith Schmid-Sterren

24. Mittwoch – Hll. Rupert und Virgil

08.00 Uhr Wortgottesfeier
Krankenkommunion

26. Freitag – Hll. Kosmas und Damian

08.00 Uhr **Eröffnungsmesse
der FMG und KJM**
Anschliessend Imbiss
Stm. Adelheid Schmid

27. Samstag – Hl. Vinzenz von Paul

19.00 Uhr Vorabendmesse
Stm. Noemie und Rudolf Heynen
Stm. Ida und Julius Kämpfen
Stm. Pius und Margrit Heynen
Ged. Alfons Leiggenger
Ged. Josef Imboden
Ged. Alois und Kathy Theler-Treyer
Opfer für migratio

28. – 26. Sonntag im Jahreskreis

Auszug aus den Pfarrbüchern

Das Sakrament der Ehe haben empfangen

Manuel Heynen und Marion Bregy
am 05.07.2025 in der Kapelle im Raaft.

Nicolas Leiggenger und Nora Flükiger
am 05.07.2025 in der Kapelle Leiggern

Samuel Schläpfer und Ramona Kreuzer am
12.07.2025 in der Pfarrkirche von Ausserberg.

Den Lebenslauf hat vollendet:

Othmar Leiggenger

Geboren am
10. August 1934

Gestorben
am 6. Juni 2025



**Gott gebe ihm die ewige Ruhe.
Und das ewige Licht leuchte ihm.
Gott, lasse ihn ruhen in Frieden.**

Opfer und Gaben

Juni 2025

Kerzenopfer Pfarrkirche	367.30
Opfer für die Belange der Pfarrei	71.40
Opfer für Ausbildung zu kirchlichen Diensten im Bistum	146.95
Opfer Flüchtlingshilfe der Caritas	103.40
Papstopfer / Peterspfenning	390.75
Opfer für die Pfarrei Blatten	969.40
Beerdigungsopfer	306.—
Heimosterkerzen	80.—
Kartenaktion	138.80
Kerzenopfer Kapelle Bord	188.30
Kerzenopfer Kapelle Kalkofen	187.03
Kerzenopfer Kapelle Theresia	188.34

DANKE

Juli 2025

Opfer für die Pfarrkirche	114.85
Kerzenopfer Pfarrkirche	281.46
Opfer für die Belange der Pfarrei	50.20
Hochzeitsopfer	232.05
Heimosterkerzen	50.—
Kartenaktion	45.—
Kerzenopfer Kapelle Bord	11.84
Kerzenopfer Kapelle Kalkofen	40.44
Kerzenopfer Kapelle Theresia	217.52

Pfarreinachrichten

Neue Zeiten für die Sonn- und Feiertags-Messen

An der Pfarreiratssitzung vom 23. Mai 2025 hat der Pfarreirat, auf Grund von Anfragen der Pfarreiangehörigen, die Messezeiten für Sonn- und Feiertags-Messen **neu auf 9.30 Uhr festgelegt.**

Dies gilt ab 1. September 2025.

Sollte es einen Spezialfall geben, wie z.B. der 8. Dezember-Maria Empfängnis oder die Auf-fahrtmesse, wird dies im Pfarrblatt mitgeteilt.

Jubiläum unserer Katechetin Raphaela Kurmann

Anlässlich der Messe zum Schulschluss vom 27. Juni 2025 durfte Pfarrer Bernhard Schnyder, Frau Raphaela Kurman, zu Ihrem 25-jährigen Arbeitsjubiläum als Katechetin von Ausserberg gratulieren. Durch Ihr wertvolles Wirken hat Sie in den Herzen unserer jungen Christen das Fundament zum «spriesen» gelegt. Die Pfarrei dankt Frau Raphaela Kurmann für Ihren 25-jährigen und weiter unermüdlichen Einsatz.

Engel haben die Gabe zu singen,
und während man singt,
denkt man nichts Schlechtes.
Aus den Abruzen

Neuer Kirchenchordirigent Aron Cäsar Salzmann



Der September steht vor der Tür – Vorfreude herrscht, denn bald starten wir in die neue Chorsaison. Vor dem Start nutzen wir die Gelegenheit, euch unsere neue Chorleitung in Form eines Interviews vorzustellen.

Lieber Aron, es freut mich, dieses Interview mit dir zu führen. Stell dich doch kurz vor, wie heisst du, wo lebst du und wie alt bist du?

Mein Name ist Aron Cäsar Salzmann. Ich lebe in Visp und bin 36 Jahre alt.

Ich habe gehört, dass du ein passionierter Kontrabassist bist und dieses Instrument auch an der Allgemeinen Musikschule Oberwallis (AMO) unterrichtest. Was genau hat dein Interesse an diesem Instrument geweckt?

Das Instrument kann überall gespielt werden – Im Jazz, Klassik sowie Blas- und Volksmusik. Entdeckt habe ich das Instrument durch Bellwald Thomas und spiele es seit 28 Jahren.

Zudem bist du noch Mitglied der Oberwalliser-Band «Die Nachbarn». Welcher Musikstil ist bei euch Programm?

Unsere Musik reicht von Pop, Rock zu Jazz-einflüssen aber Hauptsache es macht Spass. Wir versuchen die Texte in den Vordergrund zu stellen (lacht).

Sozusagen ein Vollblutmusiker 😊 Dieses Jahr übernimmst du zum ersten Mal einen

Kirchenchor. Welche Beweggründe haben dich zu dieser Entscheidung gebracht?

Als ausgebildeter Jazzbassist und klassischer Musiktheoretiker bewege ich mich in den verschiedensten Stilen. Bisher hatte ich eher wenig Kontakt zu Vokalmusik, jedoch grosses Interesse daran. Mit der Chorleiterausbildung versuche ich meine letzte musikalische Lücke zu schliessen und was wäre eine Ausbildung ohne Praxis (lacht).

Was fasziniert dich an der Kirchenmusik?

Mich interessiert das Geschichtliche, da sie die älteste notierte Musik darstellt. Diese Musik ist geprägt von einer reichen Tradition. Zum anderen ist der vierstimmige Chorsatz, obwohl einfach gehalten, abwechslungsreich und die Vokalstimmen berühren die Zuhölerin, bzw. den Zuhörer direkt.

Welche anderen Hobbys pflegst du neben der Musik?

Ich lese gerne und spiele gerne Videospiele.

Wie lautet dein Lebensmotto?

Es gilt pro Tag etwas zu lernen und eine gute Tat zu vollbringen.

Lieber Aron, jetzt haben wir schon interessante Fakten über dich erfahren. Mit viel Freude möchten wir mit dir zusammen das erste Kapitel in deiner Geschichte als Chorleiter schreiben. Wir wünschen dir viel Freude bei deren Ausübung.

Das Interview wurde von Dario Schmid, Präsident des Kirchenchors Ausserberg geführt.

Während die Natur sich auf den Herbst vorbereitet, möge der September dir helfen, Altes loszulassen und offen für Neues zu sein. Möge er dir die Kraft geben, Veränderungen anzunehmen und daran zu wachsen.

En offuni und gsägnuti Zit wieschund Eiw

Eiws Seelsorgeteam

Emanuela Berchtold-Bumann, Seelsorgehelferin
Bernhard Schnyder, Pfarrer

HUMOR



Verlangen deine Eltern von dir, dass du vor dem Essen betest?», erkundigt sich der Pfarrer beim kleinen Karl. Der schüttelt den Kopf: «Nein, meine Mutter kocht eigentlich gar nicht so schlecht!»



Paul überlässt im Bus einer Frau mit Kind seinen Sitzplatz. «Oh, du bist aber ein richtiger, kleiner Gentleman», bedankt sich die Frau. In der Schule fragt der Lehrer: «Wer von euch kann mir sagen, was ein Gentleman ist?» «Ich», ruft Paul. «Das ist einer, der eine Frau mit Kind sitzen lässt.»



Der Grossvater zu seinem Enkel: «Ich habe eben keinen Computer.» Der Enkel ganz entsetzt: «Wie kommst denn du ins Internet?»

«Unter einer Sage», erklärt der Lehrer, «versteht man eine Erzählung, der eine wahre Begebenheit zugrunde liegt, die aber durch rege Phantasie stark ausgeschmückt wird. Wer kann mir eine bekannte Sage nennen?» Da meldet sich Paul: «Die Wettervorhersage!»



Der Schaffner geht durch den Zug und ruft: «Meine Damen, in einer halben Stunde beginne ich mit der Fahrkartenkontrolle. Fangen Sie langsam an zu suchen!»



«Warum sind Sie bloss Kellner geworden?», fragt ein Gast ganz verärgert. «Mein Augenarzt hat mir verordnet, Gläser zu tragen.»



Ein Neuzugang im Gefängnis. «Jeder Gefangene hier muss einen Beruf erlernen», erklärt der Gefängnisdirektor dem Neuen. «Was möchten sie werden?» «Reisender!»



Zwei Abenteurer haben am Nil ihr Zelt für die Nacht aufgeschlagen. Mitten in der Nacht schreit der eine plötzlich los: «Oh, oh, oh! Ein Krokodil hat mir ein Bein abgebissen.» Verdöst fragt ihn sein Freund: «Welches denn?» «Das weiss ich doch nicht, hier sieht doch ein Krokodil aus wie das andere.»



«Ist deine Mutter verheiratet?», will die Lehrerin von Ramona wissen. «Ja, mit einem Mann.» «Jetzt werde mal nicht frech. Natürlich ist sie mit einem Mann verheiratet». «So natürlich ist das gar nicht», entgegnet Ramona, «mein Bruder ist zum Beispiel mit einer Frau verheiratet».

«Auf die Plätze ... fertig ... los!»

Wir kennen diese Aufforderung zu Beginn eines Rennens, wenn nicht aus persönlicher Erfahrung so doch als Zuschauer vor Ort oder übers Fernsehen. Wenn wir diese Worte hören, wissen wir: jetzt ist der Augenblick gekommen, an dem die Sportlerinnen und Athleten zeigen können, wie sie sich in monatelangem Training vorbereitet haben, um eine möglichst gute Platzierung zu erreichen. Jetzt steht der Start bevor ... jetzt beginnt es!



Nachdem die Berufstätigen und Schülerinnen, die Studenten und Lehrlinge den Sommer hindurch ein wenig durchschnaufen und neue Energie tanken konnten, hat der sogenannte Alltag sie wieder. Auch Grosseltern wie viele Pensionierte, die in den vergangenen Wochen einen anderen Tagesablauf hatten, erleben in diesen Tagen eine Umstellung ihrer Gewohnheiten. Der beginnende Herbst hat Auswirkungen auf alle. Der Tagesrhythmus passt sich an.

«Auf die Plätze ... fertig ... los!» Diese Aufforderung richtet sich zum Beginn eines neuen Seel-sorgejahres nicht so sehr an Sportler und Athletinnen. Dieser eindringliche Wusch ergeht an alle, die bereit sind, in ihrem Leben die Botschaft der Liebe Jesu in die Tat umzusetzen. Denn diese Aufforderung trug Jesus – zwar mit anderen Worten, aber mit derselben Intention – auf seinen Lippen und legte sie uns ans Herz.

Egal auf welchen Platz Dich Gott in den kommenden Wochen stellt, gib auf Deinem Platz Dein Allerbestes. Egal ob als Schüler, Lehrerin, Handwerker, Büroangestellte, Grossvater, Kindergärtner, Uroma, Hausfrau, Grossunternehmer, Chefin, Kirchgänger oder beim Wandern Beterin. Du bist aufgefordert und herzlich eingeladen, deinen Platz einzunehmen, auf den Gott ... unser Lebensweg ... etliche Schicksalsschläge ... der Berufsalltag ... viele Mitmenschen ... und du selbst dich gestellt haben.

Auf Deinem Platz darfst Du ganz bewusst in den kommenden Tagen Dein Allerbestes geben. Du darfst auch neu beginnen. Statt resigniert nach hinten zu schauen, voller Hoffnung nach vorne blicken und Dir auch ein neues Ziel ins Auge fassen. Wo möchtest Du in 6 Monaten stehen? Was braucht es, damit Du diesen Wunschplatz erreichst? Welche Personen können Dir dabei helfen und was kannst Du Dir selber als Training vornehmen? Wem kannst Du in Deinem Umfeld zur Seite stehen, damit er einen guten Lauf hat, nicht stolpert, sondern den Mut hat, nicht stehen zu bleiben, sondern sich mit Dir auf dem Weg Jesu vorwärts zu bewegen?

Auch wenn das Leben in den kommenden Wochen hoffentlich für Dich kein Wettkampf oder Rennen ist, welche Dich nur ermüden, gilt die Aufforderung eben auch Dir!

«Auf die Plätze ... auf Deinem Platz, gib das Beste!»

«Fertig ... fertig mit dem Vergleich mit anderen oder dem Wunsch, dass alles immer gleich bleiben muss!»

«Los ... beginn nicht morgen, sondern heute damit, einen Schritt vorwärts zu gehen auf dem Weg, auf dem Gott uns gemeinsam gestellt hat: dem Weg des Glaubens, der Hoffnung und der Liebe!»

Danke, dass Du mitmachst.

Pfr. Jean-Pierre Brunner, Glaubensraum Brig-Glis-Naters-Mund

Wichtige Telefonnummern

Pfarrei Ausserberg:

Kath. Pfarramt

Dorfstrasse 75, 3938 Ausserberg

Pfarrer Bernhard Schnyder 027 934 11 01
schnyder.bernhard@bluewin.ch

Sekretariat

Emanuela Berchtold-Bumann 027 946 14 27
pfarrei@ausserberg.ch

Öffnungszeiten: Freitag, 08.30 bis 10.30 Uhr

Sakristanin

Irma Ronchini 079 407 46 05
Raphaela Pfaffen 079 591 02 53

Katechetin

Raphaela Kurmann 027 946 29 63

Pfarrerrat und Kirchenrat

Pfarrerratspräsident
Andreas Seitz 079 369 27 77
Kirchenratspräsident
Markus Pfaffen 079 270 06 39

<https://www.ausserberg.ch/leben-in-ausserberg/kultur-leben/kirche>

Redaktionsschluss für das Pfarrblatt
ist jeweils am 5. des Vormonats

Pfarrei Raron:

Kath. Pfarramt

Kirchweg 10, 3942 Raron

Pfarrer Bernhard Schnyder 027 934 11 01
pfarramtraron@bluewin.ch

Katechetinnen

Raphaela Kurmann 027 946 29 63
Michele Stoffel 079 362 39 10

SakristanInnen, Raron

Fabian Schmid, Burgkirche 079 913 39 90
Edeltraud Lochmatter,
Felsenkirche 078 823 31 55
Erwo Venetz, Felsenkirche 079 401 95 29
Gilbert Jeiziner, Josefskapelle 079 933 38 78
Wolfgang Zen-Ruffinen,
Kapelle Turtig 079 214 08 44
Moritz Bregy, Kapelle Kummen 079 249 28 72

Sakristaninnen, St. German

Agnes Volken 079 259 50 60
Markus Imseng 078 756 95 33
Trudy Wasmer
Kapelle St. Anna 027 934 22 09

Pfarrerrat und Kirchenrat

Pfarrerratspräsident
Fabian Schmid 079 913 39 90
Kirchenratspräsident
Gilbert Jeiziner 079 933 38 78

Homepage: www.pfarrei-raron.ch